

Forschungsstation »Sunset City«

Der offizielle Name der 1499 NGZ auf Last Hope im Bolosystem gegründeten Forschungsstation lautet: Außenstelle der LFG für interdisziplinäre Forschungsprojekte (ALIF); inoffiziell wird die Station »Sunset City« genannt. Sie ist der Nachfolger der früheren Forschungsstation, deren Inventar und Besatzung 1344 NGZ zum Schutz vor der Terminalen Kolonne nach Jonathon in der Charon-Wolke verlegt wurde.

Sunset City befindet sich kontinuierlich in der Dämmerzone des Planeten Last Hope. Da man sich gegen einen Standort an einem der Pole entschieden hat, muss die Station regelmäßig die Position wechseln. Der Vorgang der vollautomatischen Versetzung wiederholt sich etwa alle 2,5 Stunden. Hintergrund ist zum einen, dass die Mobilität eine rasche Evakuierung ermöglicht, zum anderen, dass das eintönige Leben auf dem kargen Planeten ein wenig mehr an Abwechslung gewinnt. Dank der Nähe der Sonne Bolo besteht an Energie kein Mangel, und man kann sich solche Eskapaden leisten.

Sunset City besteht aus vier halbkugelförmigen Schalen von je 2500 Metern Durchmesser – den umgebauten Hüllenhälften zweier ausgemusterter JUPITER-Raumer.

Höhe der Pyramide: zwei Kilometer, Kantenlänge: ein Kilometer; Sunset City ist insgesamt vier Kilometer hoch und benötigt eine Grundfläche von etwa 47,4 km².

Legende:

- 1.) Sunset Omega, auch »Zitadelle« genannt. Im oberen Teil befinden sich Waffensysteme zur Verteidigung (Desintegrator-, Impuls- und Transformkanonen), darunter die besonders gesicherten Notfallquartiere sowie Hangars für Rettungs- und Erkundungsgleiter.
- 2.) Verbindungsrohre mit einem Durchmesser von zweihundertfünfzig Metern; enthalten kleinere Lagereinheiten, Rettungssysteme und Express-Transportschächte.
- 3.) Sunset Beta: Beinhaltet vor allem ein großflächiges Wohnbiotop, in dem die Mitarbeiter wie auf einer terraformten planetaren Oberfläche leben können. Hier befindet sich auch das Haupt-Medocenter.
- 4.) Sunset Alpha: Labore, Forschungseinrichtungen und einige Wohneinheiten; die Kuppel war die Ausgangszelle von Sunset City und besitzt daher ein autarkes Lebenserhaltungssystem.
- 5.) Aggregate zum Aufbau eines Antigravfelds, um Sunset City zu bewegen (in jeder Kuppel mehrfach enthalten).
- 6.) Sunset Delta mit besonders gesicherten Laboren und Arealen für riskantere Experimente.
- 7.) Halbirter, für die JUPITER-Klasse typischer, sechseckiger modularer Ringwulst, der drei Viertel der Kuppel umschließt.
- 8.) Für ein besonders riskantes Experiment abgekoppeltes und in größere Entfernung versetztes Modul des Delta-Wulstes.
- 9.) Außenlauf Typ »Stachler« mit Schwerpunkt Fernsensorik, daneben weitere Bauformen von Außenläufen.
- 10.) Sunset Gamma: Energiespeicher, Fusionsmeiler, MTHs und Sonnenzapfer; Schutzschirmaggregate.

Text und Zeichnung: © Georg Joergens 6/2018
Die Homepage der PERRY RHODAN-Risszeichner:
www.rz-journal.de